SCHLESWIG-HOLSTEINISCHER LANDTAG **Drucksache 20/1706**
20. Wahlperiode 5. Dezember 2023

Bericht und Beschlussempfehlung

des Bildungsausschusses

Senkung von Bildungskosten durch Steigerung der Bildungsgerechtigkeit

Antrag der Fraktionen von SSW und SPD
Drucksache 20/878

Mit Plenarbeschluss vom 11. Mai 2023 (Plenarprotokoll 20/26) hat der Landtag den Antrag der Fraktionen von SSW und SPD an den Bildungsausschuss zur weiteren Beratung überwiesen.

Der Ausschuss hat schriftliche Stellungnahmen eingeholt und sich zuletzt am 30. November 2023 mit dem Antrag befasst. Zu dieser Sitzung haben die Koalitionsfraktionen mit Umdruck 20/2343 einen Alternativantrag vorgelegt.

Mit den Stimmen von CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP gegen die Stimmen von SPD und SSW empfiehlt der Bildungsausschuss dem Landtag, den Antrag Drucksache 20/878 abzulehnen.

Mit den Stimmen von CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen von SPD und SSW bei Enthaltung der FDP empfiehlt der Ausschuss dem Landtag, den nachstehenden Antrag zu übernehmen und ihm zuzustimmen:

> „Senkung von Bildungskosten zur Steigerung der Bildungsgerechtigkeit
>
> Der Landtag wolle beschließen:

Der Landtag stellt fest, dass trotz aller Bemühungen die Kosten, die Eltern durch den Schulbesuch ihrer Kinder entstehen, zu senken, die schulischen Bildungskosten für einkommensschwache Haushalte eine große Herausforderung darstellen können.

Gleichzeitig erkennt der Landtag an, dass weder die Schulträger noch das Land oder der Bund finanziell aktuell in der Lage sind, allen Schülerinnen und Schülern grundsätzlich sämtliche Unterrichts- und Verbrauchsmaterialen wie auch digitale Endgeräte kostenfrei zur Verfügung zu stellen.

Der Landtag hält es für erforderlich, bedürftige Schülerinnen und Schüler zielgerichtet und systemisch zu unterstützen. Dies geschieht bereits durch unterschiedliche Vorhaben, wie die Bereitstellung von digitalen Endgeräten und die Erstattung und Beschaffung gemäß des Bildungs- und Teilhabepakets. Zusätzlich wird die geplante Einführung des landesweiten Schülertickets in Schleswig-Holstein für weitere Entlastung sorgen.

Deshalb bekräftigt der Landtag noch einmal seinen Beschluss (Drucksache 20/958 und Drucksache 20/1660), mit dem die Landesregierung gebeten wird, das PerspektivSchul-Programm, mit dem gezielt Schulen in besonders herausfordernden sozialen Lagen gefördert werden, weiterzuentwickeln. Der Landtag bittet die Landesregierung, dabei auch die bisherigen Erkenntnisse aus dem PerspektivSchul-Programm zu berücksichtigen.“

Martin Habersaat
Vorsitzender